



**Wasser  
verstehen.**



[www.berliner-wassertisch.info](http://www.berliner-wassertisch.info)

### **Die gute Nachricht:**

- Die rot-schwarze Koalition hat in ihrer Koalitionsvereinbarung „Nachverhandlungen des Teilprivatisierungsvertrages Berliner Wasserbetriebe“ beschlossen. Ziel sei es, endlich „tatsächlichen Einfluss des Landes Berlin auf das Unternehmen“ zu erlangen.

### **Die schlechte Nachricht:**

- CDU und SPD haben den Vertrag, der dem Land Berlin keinen „tatsächlichen Einfluss“ zugesteht, einst ausgeheckt und zur Geheimsache erklärt.
- Der jetzige Regierungschef Wowereit hat den Vertrag mit ausgehandelt, in der rot-roten Koalition im Sinne der Privatkonzerne nachgebessert und bis zum Wasser-Volksentscheid geheim gehalten.

### **Frage:**

Glauben Sie, dass diese Koalition im Sinne der Berliner (nachver)handeln wird?

### **Der Berliner Wassertisch fordert von den Delegierten des SPD-Landesparteitags:**

- Keine Nachverhandlungen, sondern Rückabwicklung der Verträge!
- Ausnutzung aller Klagemöglichkeiten gegen das verfassungswidrige Vertragswerk!
- Kein „Rückkauf“ der RWE-Anteile, sondern eine Aufrechnung des ehemaligen Kaufpreises gegen den privaten Milliarden-Erlös aus der Gewinngarantie!
- Vollständige Rekommunalisierung der Berliner Wasserbetriebe!